

Ortsbeirat Rödgen

Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Auskunft erteilt: Frau Braungart
Südanlage 5, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1075
Telefax: 0641 306-2700
E-Mail: ortsbeiraete@giessen.de

Datum: 19.12.2007

Niederschrift

zur 11. Sitzung des Ortsbeirates Rödgen
am Dienstag, dem 11.12.2007,
im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Rödgen, Bürgerhaus,
Bürgerhausstraße 1, 35394 Gießen-Rödgen.
Sitzungsdauer: 20:00 – 21:15 Uhr

Teilnehmer/-innen:

Herr Dieter Geißler	SPD	Ortsvorsteher
Herr Jürgen Becker	SPD	
Herr Werner Döring	SPD	
Herr Kurt Seipp	SPD	
Frau Ursula Seipp	SPD	
Herr Christoph Thiel	CDU	
Frau Ute Wernert-Jahn	CDU	
Herr Jürgen Theiß	FW	
Frau Elke Victor	FW	

Vom Magistrat:

Herr Dr. Reinhard Kaufmann	Stadtrat
----------------------------	----------

Für die Geschäftsstelle:

Frau Kerstin Braungart	Schriftführerin
------------------------	-----------------

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der Niederschrift der 10. Sitzung vom 18.09.2007
3. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
4. Beratung des Entwurfs zum Haushaltsplan der
Universitätsstadt Gießen für das Haushaltsjahr 2008
- Antrag des Magistrats vom 09.10.2007 - STV/1261/2007
- 4.1. Haushaltsänderungsanträge der Fraktionen;
(Anträge sind zu Beginn der Sitzung schriftlich einzureichen)
- 4.1.1. Haushaltsänderungsantrag der SPD-Fraktion vom
08.12.2007 bzgl. Sachliche Aufwendungen für Sport
- 4.1.2. Haushaltsänderungsantrag der FW-Fraktion vom
11.12.2007 bzgl. Trainingsmöglichkeiten TSV Blau-Weiß
5. Bolzplatz; OBR/1017/2007
Antrag der FW-Fraktion vom 04.06.2007
(liegt bereits vor, wurde in der 10. Sitzung zurückgestellt)
6. Heckenschnitt Burgwiesenweg/Seewiesenstraße; OBR/1367/2007
Antrag der FW-Fraktion vom 19.11.2007 -
7. Überprüfung der Funkfrequenz; OBR/1368/2007
Antrag der FW-Fraktion vom 19.11.2007
8. Feuerwehrgerätehaus Rödgen - Ausbau Dachgeschoss für
Jugendfeuerwehr; OBR/1401/2007
Antrag der SPD-Fraktion vom 30.11.2007
9. Mitteilungen und Anfragen
10. Bürgerfragestunde

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung

Ortsvorsteher Geißler eröffnet die 11. Sitzung des Ortsbeirates, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist.

Er bittet die Anwesenden, sich von ihren Plätzen zu erheben um den Verstorbenen Herrn Heinrich Schorge und Herrn Egon Froese zu gedenken.

Anschließend nimmt er die Gelegenheit wahr, Herrn Kurt Seipp nachträglich zu seinem 70. Geburtstag zu gratulieren.

Gegen die Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben, somit ist die Tagesordnung in der vorliegenden Form genehmigt.

2. Genehmigung der Niederschrift der 10. Sitzung vom 18.09.2007

Die Niederschrift der 10. Sitzung des Ortsbeirates am 18.09.2007 wird einstimmig genehmigt.

3. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen

➤ **Geschwindigkeitsbegrenzung Geiselstrauchweg;**
Stellungnahme des Magistrats vom 14.11.2007

Herr Becker bezieht sich auf vg. Stellungnahme des Magistrats und äußert sich verwundert über die Aussage, dass „keine Anzeigen erfolgten, da die maximale Geschwindigkeit 50 km/h betrug“.

Da bekannt sei, dass sich in dem gesamten Bereich eine 30km/h-Begrenzung befindet, bittet er um nähere Informationen, ob es sich bei der gemachten Aussage evtl. um einen Schreibfehler handelt.

➤ **Kinderspielplatz Feuerwehrgerätehaus;**
Stellungnahme des Magistrats vom 01.11.2007

Herr Becker äußert sich enttäuscht über die vg. Stellungnahme und erklärt, nachdem ein Bürger von Rödgen den Radiosender Hit Radio FFH eingeschaltet habe, sagte Frau Bürgermeisterin Weigel-Greilich im Radio zu, dass die

Arbeiten schnellstmöglich umgesetzt werden sollen.

➤ **Trainingsbedingungen für die Jugendmannschaften des TSV Rödgen im Winterhalbjahr;**

Stellungnahme des Magistrats vom 24.10.2007

Frau Victor hält die o. g. Stellungnahme für nicht sachgemäß und nicht zeitnah.

4. Beratung des Entwurfs zum Haushaltsplan der Universitätsstadt Gießen für das Haushaltsjahr 2008 - Antrag des Magistrats vom 09.10.2007 - **STV/1261/2007**

4.1. Haushaltsänderungsanträge der Fraktionen;
(Anträge sind zu Beginn der Sitzung schriftlich einzureichen)

Herr Geißler stellt fest, dass ein Antrag der SPD und ein Antrag der FW-Fraktion vorgelegt wurden und bittet diese zu verlesen.

4.1.1. Haushaltsänderungsantrag *aller Fraktionen* vom 08.12.2007 bzgl. sachliche Aufwendungen für Sport;

Antrag:

Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten, bei den Beratungen zum Entwurf des Haushaltsplanes 2008 im Verwaltungshaushalt unter Einzelplan 5, Unterabschnitt 5510 – Sportförderung, Haushaltsstelle 625000 – Sachliche Aufwendungen für Sport, zweckgebundene Mittel in Höhe von 5.000 € zur Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Trainingsbetriebes für die Jugendmannschaften des TSV Rödgen einzustellen.

Begründung:

Auf die Vorgeschichte wird verwiesen.

Diskussion:

Herr Becker weist erneut auf die Notwendigkeit hin und darauf, dass es sich bei dem Antrag um den Originalantrag aus dem letzten Jahr handele. Dabei erinnert er, dass dieser vom Ortsbeirat sowie vom Stadtparlament einstimmig beschlossen wurde, sich allerdings bis heute nichts getan habe.

Nach kurzer Diskussion, an der sich die Herren Döring, Theiß, Ortsvorsteher Geißler und Herr Stadtrat Dr. Kaufmann beteiligen, wird festgestellt, dass die „Nichtumsetzung“ wohl am Sportamt liege.

Frau Victor ist der Auffassung, dass die Angelegenheit endlich geklärt werden müsse.

Im Übrigen weist Herr Ortsvorsteher Geißler auf das gemeinsame Treffen der Ortsvorsteher und dem Oberbürgermeister am 28.11.2007 hin und der gemachten Aussage des Oberbürgermeisters, dass alles mit dem Vorstand des TSV Blau-Weiß Rödgen besprochen und geklärt wurde. Oberbürgermeister Haumann könne nicht verstehen, warum der Ortsbeirat sich nochmals mit dem Thema befassen müsse.

Frau Wernert-Jahn informiert in der Angelegenheit „Sanierung des Sportplatzes“, dass dies lt. Prioritätenliste für 2011 vorgesehen sei. Nachdem sie die Versicherungsfrage anspricht betont Herr Becker nochmals, dass unbedingt Mittel und Wege gefunden werden müssen, Trainingsmöglichkeiten in anderen Hallen aufzuzeigen, dafür solle das Geld auch eingesetzt werden.

Herr Ortsvorsteher Geißler stellt auf Nachfrage fest, dass sich die FW-Fraktion dem Antrag der SPD-Fraktion anschließt und dieser nun als gemeinsamer Antrag aller Fraktionen in den Geschäftsgang gegeben wird. Der ursprüngliche Antrag der FW-Fraktion wird zurückgezogen.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

4.1.2. Haushaltsänderungsantrag der FW-Fraktion vom 11.12.2007 bzgl. Haushaltsmittel für Trainingsmöglichkeiten TSV Blau-Weiß Rödgen

Antrag:

Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten, wie bereits im letzten Jahr für die Jugendmannschaften des TSV Blau-Weiß Rödgen im Verwaltungshaushalt unter Einzelplan 5, Unterabschnitt 5510 – Sportförderung, Haushaltsstelle 625000 – Sachliche Aufwendungen für Sport, zweckgebundene Mittel in Höhe von 5.000 € einzustellen.

Beratungsergebnis: Zurückgezogen.

5. Bolzplatz;

OBR/1017/2007

Antrag der FW-Fraktion vom 04.06.2007

(liegt bereits vor, wurde in der 10. Sitzung zurückgestellt)

Antrag:

Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten, einen Betrag in Höhe von 5.000,- Euro für die dringend erforderliche Beleuchtung des Bolzplatzes in den Haushalt 2008 einzustellen.

Diskussion:

Frau Victor begründet den Antrag und verweist nochmals auf den dringenden Handlungsbedarf.

Nach ausführlicher Diskussion, an der sich Herr Becker, Herr Theiß und Frau Wernert-Jahn beteiligen, verständigt man sich darauf, dass man erst die Antwort des TSV abwarten solle.

Frau Victor bittet darum, den Antrag im Geschäftsgang zu belassen und bittet festzuhalten, dass sie mit der letzten Stellungnahme des Magistrats völlig unzufrieden war und bittet nochmals um eine aktuelle Antwort.

Beratungsergebnis: Zurückgestellt.

**6. Heckenschnitt Burgwiesenweg/Seewiesenstraße
- Antrag der FW-Fraktion vom 19.11.2007 -**

OBR/1367/2007

Antrag:

Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten, die Deutsche Bahn zu veranlassen, den dringend notwendigen Heckenschnitt im Bereich des Burgwiesenweges und der Seewiesenstraße vorzunehmen.

Begründung:

Die Hecke an den Bahngleisen entlang hat mittlerweile eine Größenordnung erreicht, die die Triebe in den Straßenraum stark hinein ragen lässt. Dadurch besteht für den Begegnungsverkehr eine starke Gefährdung, da die Fahrzeuge dieser Hecke ausweichen müssen und nicht die gesamte Straßenbreite nutzen können.

Eine Anfrage der Freien Wähler in der letzten Sitzung des Ortsbeirates blieb ohne Antwort.

Diskussion:

Herr Theiß hält fest, dass die Arbeiten bereits erledigt wurden, er zieht den Antrag zurück.

Nachdem Herr Thiel anmerkt, dass ein Rückschnitt der Hecke zur Straße hin zwar erfolgte, die Hecke in der Höhe allerdings nicht geschnitten wurde und dies bei einer Brombeerhecke aber notwendig sei, ergänzt Frau Seipp, dass auch der komplette Bordstein zugewuchert sei. Um Erledigung wird gebeten.

Beratungsergebnis: Zurückgezogen.

7. Überprüfung der Funkfrequenz **OBR/1368/2007**
- Antrag der FW-Fraktion vom 19.11.2007 -

Antrag:

Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten, die Funkfrequenzen der einzelnen Betreiber an der Mobilfunkstation in Rödgen, Im Hopfengarten, überprüfen zu lassen bzw. bei Vorliegen der aktuellsten Messungen diese als Bericht mit Stellungnahme und Bewertung dem Ortsbeirat zur Verfügung zu stellen.

Begründung:

Durch den Sendemast in der Straße „Im Hopfengarten“ senden verschiedene Betreiber ihre Signale aus. Durch die neue UMTS-Technologie als auch durch die Änderung der Funkfrequenzen verschiedener Betreiber (hier insbesondere O2) beklagen sich Anwohner über vermehrte Kopfschmerzen und andere Befindlichkeitsstörungen.

Gerade der Betreiber O2 nutzt nicht mehr die Frequenzen der Telekom, sondern baut ein eigenes Netz auf.

Der Magistrat der Stadt Gießen sollte durch das Fachamt sicherstellen lassen, dass die gesetzlichen Vorgaben über die Funkfrequenzen eingehalten werden.

Diskussion:

Nachdem Frau Victor den Antrag begründet, weist Herr Becker darauf hin, dass bei der Busecker Baugenossenschaft, als Eigentümerin des Hauses, keinerlei Beschwerde vorgetragen wurden.

Herr Thiel erklärt nach kurzer Diskussion, an der sich Herr Theiß, Frau Wernert-Jahn und Herr Stadtrat Dr. Kaufmann beteiligen, dass er dem Antrag wegen unzureichender Begründung nicht zustimmen könne.

Beratungsergebnis: Mehrheitlich beschlossen
7 Ja-Stimmen, 1 Nein (CDU), 1 StE: (CDU)

8. Feuerwehrgerätehaus Rödgen - Ausbau Dachgeschoss für Jugendfeuerwehr; **OBR/1401/2007**
Antrag der SPD-Fraktion vom 30.11.2007

Antrag:

Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten, dem Ortsbeirat umgehend zum Planungsstand des vorgesehenen Dachgeschossausbaues im Feuerwehrgerätehaus Rödgen zu berichten.

Diskussion:

Herr Becker begründet als Antragsteller den Antrag.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen

9. Mitteilungen und Anfragen

➤ **Wappen für die Stadtteile von Gießen**

Herr Ortsvorsteher Geißler weist auf ein Schreiben von Herrn Prinz aus Biebertal hin, der für die Stadtteile von Gießen Wappen-Entwürfe erarbeitet habe. Das Schreiben sowie den Wappenentwurf werden dem Protokoll als Anlage beigefügt.

➤ **Rad- und Fußweg entlang der K 31**

Herr Ortsvorsteher Geißler berichtet über die Sitzung des Ortsbeirates Trohe am 27.11.2007 zu der der Rödgener Ortsbeirat zu o. g. Angelegenheit eingeladen wurde. Da die K 31 demnächst grundhaft saniert werden sollte, könne in diesem Zusammenhang der kombinierte Rad-/Fußweg angelegt werden. Zwei Fraktionen haben einen Antrag auf den Weg gebracht (siehe Anlage), der einstimmig im Busecker Gemeindeparlament verabschiedet wurde.

Nachdem sich Frau Victor positiv darüber äußert, erklärt Herr Becker, dass der Ortsbeirat Rödgen zum richtigen Zeitpunkt seine Anträge hierzu wieder erneuern sollte.

➤ **Gemeinsames Treffen der Ortsvorsteher und dem Oberbürgermeister am 28.11.2007**

Ortsvorsteher Geißler äußert seine Enttäuschung über das Ergebnis dieses Gespräches. Laut Herrn Oberbürgermeister Haumann seien die handelnden Personen im Magistrat verschiedene, die auch verschiedene Meinungen und Auffassungen haben. Bezogen auf die Angelegenheit Bolzplatz hätten die Vorsitzenden der Vereine eigentlich die Verpflichtung, den Ortsbeirat entsprechend zu informieren. Außerdem werde er – auf Nachfrage von Herrn Geißler - die Amtsleiter anweisen, bei größeren Maßnahmen, die im Stadtteil

vorgesehen seien, die Ortsvorsteher rechtzeitig zu informieren.

Nachdem Frau Victor erklärt, dass sie es für wichtig halte, in den nächsten Monaten nochmals zusammen zu kommen, drängt Herr Becker darauf, dass von seiten der Ortsvorsteher die Gespräche mit dem Oberbürgermeister fortgesetzt werden sollten.

➤ **Verwaltungsstelle Rödgen**

Ortsvorsteher Geißler erklärt, dass er ein Schreiben der Stadtverwaltung erhalten habe mit der Information, dass die Verwaltungsstelle wieder besetzt sei und die Sprechzeiten auf montags von 8:00 – 12:00 Uhr, mittwochs von 8:00 bis 12:00 Uhr und donnerstags von 14:00 bis 18:00 Uhr festgelegt wurden.

Diese seien auch im Schaukasten des Bürgerhauses ausgehängt.

➤ **Verbindungsweg Friedrich-Ebert-Straße / Struthstraße**

Frau Seipp weist darauf hin, dass sie von Anwohnern angesprochen und gebeten wurde, nachzufragen, ob es möglich sei, bei o. g. Weg eine bessere Beleuchtung zu installieren, da dieser, gerade in der dunklen Jahreszeit, sehr schlecht beleuchtet sei.

Herr Becker bestätigt dies und ergänzt, dass es ausreiche, bei der Einmündung zur Friedrich-Ebert-Straße zusätzlich eine Lampe zu installieren.

Frau Victor spricht sich ebenfalls dafür aus.

➤ **Rückschnitt des Bewuchses am Grenzweg zwischen Großen-Buseck und Rödgen**

Frau Seipp bittet darum, dass man sich unbedingt um den Rückschnitt des Bewuchses am Grenzweges zwischen Großen-Buseck und Rödgen kümmern müsse, da die landwirtschaftlichen Fahrzeuge dort nur noch sehr schlecht durchkommen. Auch bei dem Grundstück „Münchsstücksweg 23“ sei dies der Fall.

Ortsvorsteher Geißler greift dies auf und ergänzt, dass auch bei etliche bebauten und bewohnten Grundstücken im Ortsteilbereich der Bürgersteig halb zugewachsen sei und bittet die Stadt, sich ebenfalls dem anzunehmen.

➤ **Stacheldraht um das Grundstück in der Alten Eiche**

Frau Wernert-Jahn bezieht sich auf das unbebaute Grundstück in der Alten Eiche welches mit Maschendrahtzaun und Stacheldraht abgegrenzt wird. Da

der Stacheldraht nicht richtig angebracht sei und auf den Gehweg rage, bittet sie, dass der Eigentümer angeschrieben werde, um dies wieder in Ordnung zu bringen.

➤ **Beleuchtung des Eingangsbereiches des Bürgerhauses**

Herr Thiel ist der Auffassung, dass der Eingangsbereich des Bürgerhauses sehr dunkel sei und dort sicherlich eine Schaltung installiert werden könne, dass - gerade zu Ortsbeiratssitzungen - der Eingangsbereich beleuchtet bleibt. Im Moment sei es so, dass das Licht nach gewisser Zeit ausgehe.

Nachdem Ortsvorsteher Geißler hierzu erklärt, dass man das Licht auch am Verteilerkasten einschalten könne, er allerdings zu diesem Verteilerkasten keinen Zugang habe, wird um Abhilfe gebeten.

10. Bürgerfragestunde

➤ **Zusätzliche Stadtbuslinie**

Ein Bürger fragt, ob es möglich sei, einen zusätzlichen Bus der Stadtbuslinie zum Studentenwohnheim bzw. Sophie-Scholl-Schule einzusetzen, da dieser in der Zeit zwischen 7:00 Uhr und 8:00 Uhr absolut überfüllt sei.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, wünscht Ortsvorsteher Geißler allen eine ruhige Adventszeit, frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2008.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am **Dienstag, 04. März 2008 um 19:30 Uhr** statt.

Antragsschluss bei der Geschäftsstelle ist Dienstag, 26. Februar 2008, 9:00 Uhr.

gez.

Dieter Geißler
Ortsvorsteher

gez.

Kerstin Braungart
Schriftführerin